The Wayback Machine - https://web.archive.org/web/20220426073553/https://derbrdsklave.word…
Der BRD Sklave

Ist die Wahrheit nicht frei, ist die Freiheit nicht wahr!

≡ Menü

1.8.2020 Berlin „Rettet die Kinder“

derbrdsklave BRD, Kundgebungen August 5, 2020 3 Minutes

Neben der Großdemo von Querdenken in Bezug auf die Corona-Diktatur gab es um 11:00 Uhr am Gendarmenmarkt eine kleinere Kundgebung namens „Rettet die Kinder“. Die Kundgebung hätte eigentlich schon um 10 Uhr beginnen sollen, doch das wurde von der Firma POLIZEI vereitelt, als sie die Gäste der Kundgebung Biker4Kids nicht zur Kundgebung durchließen, somit musste die Kundgebung ohne den Biker4Kids anfangen.
Es waren vielleicht im Laufe der Kundgebung bisschen mehr als 100-150 Menschen auf dem Platz, im späteren Verlauf hat man Strampler auf eine Stelle des Bodens verbreitet, auf jedem Strampler war eine Botschaft zu lesen. Zudem wurden Redner eingeladen wie Dr. Marcel Polte und Dr. Andrea Christidis, auch eine Mutter, die selbst vom Kinderaub betroffen ist, erzählte ihre Geschichte. Auch Martin Kramp (ein Freund von mir) hat einen kurzen Redebeitrag gehalten.

Am Anfang, nachdem die „Rettet die Kinder“-Hymne gespielt wurde, war Dr. Marcel Polte der erste Redner. Marcel Polte wies nochmal da drauf hin, dass neben den regulären Missbrauch auch den rituellen Missbrauch & rituelle Gewalt gegenüber den Kindern gibts, hierbei verweist er auf sein Buch „Die dunkle neue Weltordnung (https://web.archive.org/web/20220426073553/https://derbrdsklave.wordpress.com/2020/03/07/buchtipp-dunkle-neue-weltordnung-teil-1-mk-ultra-mind-control-rituelle-gewalt-und-eine-globale-agenda/)“ wozu ich auch schon ein Beitrag geschrieben habe.
Er verweist nochmal auf die Quellenlage des Buches und sagt nochmal ziemlich deutlich das ritueller Missbrauch an Kindern keine Verschwörungstheorie ist und selbst die ARD und ZDF diese Thematik schon aufgegriffen haben z.B. durch die Doku „Höllenleben“. Des Weiteren kritisiert Marcel Polte, dass diese Verbrechen statistisch nicht erfasst werden, weil man vonseiten der POLIZEI nicht weiß wie man diese Verbrechen verwaltungstechnisch erfassen soll.

Danach kam Dr. Andrea Christidis, sie erzählte von ihrer jahrelangen Arbeit als Psychologin in Bezug zum „staatlichen“ Kinderraub durch die Jugendämter. In ihren Redebeitrag wird einmal mehr deutlich, dass die Jugendämter nichts weiter ist als eine Mafia sind, die sich Kinderraub und Kinderhandel auf die Fahnen geschrieben haben.
Frau Dr. Andrea Christidis berichtet, dass für einen Kindesentzug schon reicht, wenn die Nachbarn melden, dass das Kind zu viel weint. Das Jugendamt begeht Lug und Betrug um den Eltern das Kind zu entreißen, dass die Gutachten dabei gefälscht werden, ist keine Seltenheit.
Sie führt fort, dass in fast allen Fällen ein Kindesentzug nicht notwendig wäre, dies aber trotzdem vollzogen wird, damit Gelder in der Kinderraubindustrie fließen kann, wo auch Richter und Gutachter sich daran bereichern.
Auch führt Dr. Andrea Christidis an das den Kindern nach dem Kinderraub alles andere als besser geht, die Kinder entwickeln psychische Störungen, um diese Wesensveränderung zu unterdrücken oder zu manipulieren, pumpt man die Kinder mit Ritalin voll. Zudem kommen die Kinder oft an pädophile Pflegeeltern, werden die Kinder missbraucht schweigt bzw. unterstützt das Jugendamt die „Pflegeeltern“ und verdecken das Verbrechen.

Um das Verhältnis von den ursprünglichen Eltern und deren Kindern zu verschlechtern, erzählen Jugendamts-Mitarbeiter den Kindern Lügen über die Eltern, um eine Distanzierung hervorzurufen. Dr. Andrea Christidis kam im Fadenkreuz als sie die Korruption von Jugend“ämtern“, „Richter“ und „Gutachter“ aufdecken wollte, z.B. wurde sie wegen Titelmissbrauch verklagt.

Als nächste Rednerin kam eine betroffene Mutter, sie erzählte ihre Geschichte und wie man ihr nicht nur das Kind weggenommen hat, sondern dass man sie auf allen möglichen Wegen zum Schweigen bringen wollte. Sie erzählte, dass das Jugendamt ihr Ex-Mann erpresste um die gemeinsame Tochter in „Obhut“ zunehmen, danach wurde die Tochter gegen die Mutter gehetzt. Die Mutter setzte sich gegen die Willkür zur Wehr, daraufhin hat die BRD-Verwaltung sie enteignet und man hat versucht sie zu entmündigen. Diesen Kampf führt sie bis heute fort.

Der vorletzte Redner hat besonders, den psychischen Kindermissbrauch angesprochen mit dem Gender-Mainstream hier spricht er besonders das Buch „Wie Lotta geboren wurde“ hier versucht man die kranke Gender-Ideologie Klein-Kindern schmackhaft zu machen.
Zudem geht er kurz auf Pizzagate ein und das laut ihm Trump/Q/Q-Anon den Sumpf grade trockenlegen.

Danach kam Martin Kramp als letzten Redner zu Wort, er sprach über die Impfungen und über die betrügerischen Machenschaften von Louis Pasteur (der Erfinder der Infektionstheorie). Durch den Geist von Pasteur wurde sowas wie Impfungen erfunden.
Martin erwähnte, um einen Virus zu lokalisieren, müssen die Henle-Koch-Postulate erfüllt werden, dies ist weder bei Masern noch bei Corona oder irgendein anderen „Virus“ der Fall, dennoch pumpt man zum Beispiel Quecksilber und zahlreiche andere Gifte in die Adern unsere Kinder. Das man so unsere Kinder krank macht (Autismus) oder sogar tötet, wird von der Pharma-Industrie geleugnet.

Fazit
Es war eine kleine Kundgebung dennoch oder vlt. deswegen war sie authentisch.
Dennoch ist es ein absolutes Armutszeugnis, dass den BRDler seine eigenen Kinder so scheiß egal sind. Hierbei spreche ich nicht nur davon das so wenig Leute da waren, sondern, dass die vorbeigehenden Passanten es als „Aluhut-Versammlung“ sahen.
Kindermissbrauch als Verschwörungstheorie? Das können nur Subjekte sagen die 1. die Grünen wählen und 2. Abtreibungen als Lebensstil sehen.

Trailer zur Kundgebung (https://web.archive.org/web/20220426073553/https://www.youtube.com/watch?v=8YYlGiXA2NQ)

Verschlagwortet mit:
Kindermissbrauch,
Kinderraub,
MK-Ultra,
Pizzagate,
ritueller Gewalt

Veröffentlicht von derbrdsklave

Alle Beiträge von derbrdsklave anzeigen

4 Kommentare zu „1.8.2020 Berlin „Rettet die Kinder““

Preußin sagt:
August 8, 2020 um 4:46 pm
Es ist unvorstellbar was den Kindern angetan wird und jeder dieser entmenschlichten Bestien wird sich eines Tages vor Gott verantworten müssen und das ist eine Genugtuung für mich.
Hier noch etwas mehr zu dem Thema
https://www.youtube.com/channel/UCM3FlWRXgvTpEMzSOra190g/videos
https://npr.news.eulu.info/2016/10/26/hillary-clinton-die-geplante-elternschaft-und-der-handel-mit-abgetriebenen-kindern/

↳ Antworten

derbrdsklave sagt:
August 9, 2020 um 9:26 pm
Eigentlich bräuchte man überall eine Bürgerwehr die sich dem Schutz der Kinder verpflichtet, aber das kann man in der BRD vergessen.

Bist du „Conspiracy Facts Reloaded“?

↳ Antworten

pottergatepresidentgate sagt:
Januar 3, 2021 um 9:35 pm
(German) Pizzagate is Pottergate and Presidentgate
M
Marie-Luise Pagers
an InvestigatePizzagate
vor 3 MinutenDetails

„Pizza“gate ist Pottergate und Presidentgate
M

Marie-Luise Pagers
an beitrag
vor 2 Minuten
Details
I send you my Email in German now, but I’ll translate it myself and send you the English Version soon.

Pizzagate ist Pottergate und Presidentgate
Bitte um Veröffentlichung- oder teilen Sie mir mit, wenn ich noch ein bisschen den Schreibstil verändern soll oder so.

Ich erklär hier als erstes meine HGSS-VT, nach der die Harry Potter Romane zumindest eine Art rätselhafter Brief von einer Art Deep State sind, oder eine aus unergründlichen Gründen komplett versteckte Metapher einer Weltverschwörung und eines Deep States

Sogar rechtes und antisemitisches Gedankengut findet sich, verpackt in einer Geschichte mit vermeintlich gegenteiliger Grundaussage .
Im Internet findet sich weniger als das hier, VT Nummer 18: https://www.buzzfeed.com

/de/annakopsky/die-krassesten-verschworungstheorien Dass Harry Potter in Wahrheit von einer riesigen Autorengemeinschaft geschrieben worden sei.
Alles, was hier gleich steht, ist durch meine eigenen Recherchen entstanden.

Ich hab im Schweisse meines Angesichts das WWW nach Deutungen durchsucht, die von verschwörungstheoriefreundlichen Seiten (insbesondere zur Zeit des Harry Potter Hypes) verbreitet wurden, dort aber nie diese VT gefunden.

Einen Verweis auf MKUltra und darauf, dass es beim Okkulten nicht um Okkultismus ginge, fand ich aber.
Auf feministischen Seiten geht es z.T. um die Hauselfen und „SPEW“/BelfeR.
Hier haben wir also auch eine Art „Evangelikalen“gate- viele werden nicht behaupten können, von nichts gewusst zu haben.

Inhalt der einzelnen Harry Potter Bücher, wo Hitler noch lebt, Sklaven nicht frei sein wollen und es noch eine andere Regierung neben der Regierung der unwissenden Muggel gibt:

Band 1: Harry kann mit mit Schlangen sprechen und wird manchmal von wildfremden Leuten gegrüsst. Zauberer gibt es doch und die haben aber sehr geheime Treffpunkte, die durch pure Magie unsichtbar für Muggel sind. Voldemort, also Hitler, soll Gerüchten zufolge noch leben.
Wie sich herausstellt, lebt Voldemort, also Hitler, noch, Harry wird damit aber bis zum Ende von Band FÜNF als verrückter V e r s c h w ö r u n g s t h e o r e t i k e r abgetan.
Keiner will Voldemorts Namen aussprechen, weil alle so Angst haben, und kaum Einer kennt Voldemorts echten Namen.

Band 2: Harry will wissen, wer die Schüler versteinert und dabei noch rassistische Schmierereien macht. In einer riesigen unterirdischen Kammer soll eine riesige Bestie wieder erwacht sein.
Er findet ein weggeworfenes leeres Tagebuch von einem Tom Riddle. Dieses kann mit ihm schreiben. Auf die Fragen, ob Tom Riddle etwas wisse und ob er es ihm erzählen könne, antwortet dieser: „Nein, aber ich kann es dir zeigen“. Das, was Tom Riddle zeigt, ist aber irreführend.
Wie sich herausstellt, kann von allen Lebenden eigentlich nur Harry die Kammer öffnen, weil er ja mit Schlangen sprechen kann, und der Tom Riddle ist ein im Buch aufbewahrter Teil der Seele Voldemorts, dessen selbst seinen Anhängern unbekannter e c h t e r Name nämlich Tom Riddle ist.
Ginny, die rothaarige Schwester des (natürlich auch) rothaarigen Rons (mehr dazu schreib ich noch), war aber ab und an nachts von Tom Riddle besessen, und hatte da immer die Kammer geöffnet und die Wände beschmiert.
Wie wir in Band 6 erfahren, sind das Buch, das Ginny besessen macht, und Harry beide so genannte Horcruxe.
Harry kann deswegen mit Schlangen sprechen. Voldemort hatte nämlich sieben Mal gemordet, um seine Seele in 7 Bücher… äh…. Horcruxe zu tun, von denen ist bei Harry Potter aber nur ein Horcrux ein Buch.
Ach ja, ein anderer Charakter, der (fast) nur in Band 2 vorkommt, ist selber Buchautor!
Der hat seine Geschichten aber nur geklaut und die Menschen, denen die Geschichten w i r k l i c h passiert sind (im Roman) vergessensgezaubert, damit die nicht mehr reden können.

Band 3: man erfährt was über Harrys Vater und dessen Freunde.
Diese konnten sich nämlich in Tiere verwandeln (mehr dazu schreib ich noch), was ohne Genehmigung von der Zaubererregierung verboten ist.
Und eine Karte, mit der Harry auf dem gesamten Schloss sehen kann, wer gerade wo ist, gehörte auch mal denen.
Der Spruch, mit dem ein leeres Blatt Papier sich in die Karte verwandelt: „Ich schwöre feierlich, dass ich ein Tunichtgut bin“. Wer den Spruch nicht kennt, sieht nix.

Band 4: Am Anfang kommt ein Muggel vor. Wie ein Schwarzer in einem Horrorfilm stirbt er als Erstes (ne andere Person stirbt später auch).
Vorher hört er ein Gespräch von Voldemort mit und hält das, was Tom Rätsel/ Voldemort/ Hitler sagt, für ganz eindeutig Teil einer Geheimsprache:
Nur Geheimagenten und Verbrecher sprechen in Geheimsprachen, also müssen Voldemort und seine Diener Geheimagenten oder Verbrecher sein!
Voldemorts Anhänger (Dracos Vater kennen wir seit Band 2) sind eine Mischung aus Satanisten und Kukluxklan, wie wir im vierten Band näher erfahren.
Im zweiten Band kam ein Hauself vor, der bei Dracos Familie lebte und wie alle Hauselfen ein Sklave war.
Im vierten Band kommen Hauselfen vor, die alle gar nicht frei sein wollen. Die verzweifelte und todünglickliche freigelassene Hauselfe Winky geht dahin, wo auch der freigelassene Dobby aus Band 2 und andere Hauselfen glücklich wurden:

In eine Küche!
Ach ja, und die Presse, dargestellt durch Reporterin Rita Kimmkorn (Name richtig gemerkt) lügt nur.

Band 5: die Zaubererregierung will sich in die Schulbildung der Zauberschule einmischen, als ob die als Nächstes noch Gender und Homehe unterrichte .

Hermine, Harrys beste Klassenkameradin und eine Streberin und Besserwisserin, gründet einen kleinen Verein zur Befreiung der Hauselfen.

Jeder, aber auch jeder belehrt sie, dass die alle gar keinen Lohn wollen, nicht frei sein wollen und sich in der Küche sowohl fühlen.
Frauenhass und richtiger Rassismus- mal wieder im Deckmantel des Antirassismus.

Harry kriegt Ärger mit der vom Staat geschickten Lehrerin!!! Warum? Nur weil er gesagt hat, dass Voldemort/Hitler noch lebt!
Was in den Romanen doch wahr ist! Wie unfair!
Harry, der arme Verschwörungstheoretiker, hatte Voldemort/ Hitler am Ende des vierten Bandes nochmal gesehen und wird als Verrückter abgestempelt.
Nicht nur die Lehrerin vom Staat, auch die Presse hackt auf Harry rum.

Band 6: Steht bei Band 2 schon. Ach, und Ginny, deren Vater Arthur heisst, heisst eigentlich Ginevra, wie wir in Band 6 erfahren. Später mehr darüber. Finger wundgetippt und gleich keine Zeit mehr.

Band 7: der neue Zaubereiminister der Schattenregierung, äh… geheimen Zaubererregierung, der ist eine Marionette.
Allerdings von Hitler/Voldemort.

Ich seh auch ein paar gut versteckte Parallelen in Wolfgang Hohlbeins „Das Avalon Projekt“ (2002, also vor Band 5 und somit auch vor Band 6 entstanden) und den „Das Lied von Eis und Feuer“/ „Game of Thrones“ Romanen.

Ja, es sind mit Harry 8 Horcruxe, aber nur sieben Bücher. 7 waren geplant.
Harry ist auf der Eskapismus-Ebene der Leser. 7 Bücher, 1 Leser. Und weitere Bücher und weitere Leser. Das Harry Potter offiziell von Narnia inspiriert ist -auch 7 Bücher- ist auch kein Geheimnis.
Ebenso gewisse Überlegungen um Dursleys und Hänsel und Gretel (Das Hänsel und Gretel Thema ist, WENN MICH NICHT ALLES TÄUSCHT, hier in diesem Thread auch bis zu nem gewissen Grad nicht offtopic)

Dass Voldemorts/ Hitlers „Vorgänger“ Grindelwald hiess, wird am Rande des ersten Bandes erwähnt. Dazu ist Voldemort eben tatsächlich der Erbe S. Slytherins.
Und Harry, mit seiner Ginny, seiner Hedwig, seinem Hogwarts ist der Erbe Griffyndors, aber nicht in Hufflepuff.
Und der wichtigste Schüler des „Schlangen-Hauses“ („Snake house“) heisst Draco, was (laut Verschwörungstheorien-Wiki oder Psiram?) anscheinend eine Reptiloidenspezies sein soll, und mit „Draco“ (oder so ähnlich) beginnt auch das S c h u l m o t t o.
Griffyndor, Slytherin, Hufflepuff. G, S, H. Ach Ja, dann gibt’s noch das Eulen…. äh…. Raben-Haus…

Möglicherweise hat’s ja doch die JKR geschrieben und nicht der Mafiapsychologe vom Deep State, dann verrät uns JKR aber ihren Trick nicht.

Und sie strickt schon düstere Themen von Mord, Missbrauch und Inzest und Verbrechern und Geheimagenten in die ersten 4 Romane ein und hofft, dass irgendjemand sie für einen Mörder hält o.O

Trotzdem gibt’s immer noch die Arthur-Guinivere-Lancelot-Familie mit Molly, äh Morgan als Mutter Guiniveres in „Das Avalon Projekt“ und Löwen, Hirsch, Eber, Wolfsgeschöpfe, Raben und „Den Hund“ in „Das Lied von Eis und Feuer“.

Man bedenke, dass es vielleicht nicht in GoT, wohl aber im deutlich simpleren Harry Potter eigentlich nur eine Familie gibt, Mutter, Vater, Kind

↳ Antworten
pottergatepresidentgate sagt:
Januar 3, 2021 um 10:12 pm
Pizzagate ist Pottergate und Presidentgate
Die HGSS-VT, nach der die Harry Potter Romane zumindest eine Art rätselhafter Brief von einer Art Deep State sind, oder eine aus unergründlichen Gründen komplett versteckte Metapher einer Weltverschwörung und eines Deep States

Sehe auch ein paar versteckte Parallelen in Wolfgang Hohlbeins „Das Avalon Projekt“ (2002, also vor Band 5 und somit auch vor Band 6 entstanden) und den „Das Lied von Eis und Feuer“/ „Game of Thrones“ Romanen.
Molly/ Morgan als Mutter Guiniveres/Ginevras in „Das Avalon Projekt“ und Löwen, Hirsch, Eber, Wolfsgeschöpfe, Raben und „Den Hund“ in GoT

Voldemorts/ Hitlers „Vorgänger“ hiess Grindelwald und er ist der Erbe S. Slytherins.
Und Harry, mit seiner Ginny, seiner Hedwig, seinem Hogwarts ist der Erbe Griffyndors, aber nicht in Hufflepuff. Hänsel und Gretel, Harry und Ginny, Hagrid, Hogwarts, Severus Snape….
Griffyndor, Slytherin, Hufflepuff. G, S, H. Ach Ja, dann gibt’s noch das Eulen…. äh…. Raben-Haus…

Im Internet findet sich weniger als das hier, VT Nummer 18: https://www.buzzfeed.com/de/annakopsky/die-krassesten-verschworungstheorien

(Gekürzt, Platzgründe)
Band 2: Harry will wissen, wer die Schüler versteinert und dabei noch rassistische Schmierereien macht. In einer riesigen unterirdischen Kammer soll eine riesige Bestie wieder erwacht sein.
Er findet ein weggeworfenes leeres Tagebuch von einem Tom Riddle. Dieses kann mit ihm schreiben. Auf die Fragen, ob Tom Riddle etwas wisse und ob er es ihm erzählen könne, antwortet dieser: „Nein, aber ich kann es dir zeigen“. Das, was Tom Riddle zeigt, ist aber irreführend.

Wie sich herausstellt, kann von allen Lebenden eigentlich nur Harry die Kammer öffnen, weil er ja mit Schlangen sprechen kann, und der Tom Riddle ist ein im Buch aufbewahrter Teil der Seele Voldemorts, dessen selbst seinen Anhängern unbekannter e c h t e r Name nämlich Tom Riddle ist. (gekürzt)
Wie wir in Band 6 erfahren, sind das Buch, das Ginny besessen macht, und Harry beide so genannte Horcruxe.
Harry kann deswegen mit Schlangen sprechen. Voldemort hatte nämlich sieben Mal gemordet, um seine Seele in 7 Bücher… äh…. Horcruxe zu tun, von denen ist bei Harry Potter aber nur ein Horcrux ein Buch.
Ach ja, ein anderer Charakter, der (fast) nur in Band 2 vorkommt, ist selber Buchautor!
Der hat seine Geschichten aber nur geklaut und die Menschen, denen die Geschichten w i r k l i c h passiert sind (im Roman) vergessensgezaubert, damit die nicht mehr reden können.

Band 3: (gekürzt, Platzgründe).
„Ich schwöre feierlich, dass ich ein Tunichtgut bin“.

Band 4: Am Anfang kommt ein Muggel vor. Wie ein Schwarzer in einem Horrorfilm stirbt er als Erstes (ne andere Person stirbt später auch).
Vorher hört er ein Gespräch von Voldemort mit und hält das, was Tom Rätsel/ Voldemort/ Hitler sagt, für ganz eindeutig Teil einer Geheimsprache:
Nur Geheimagenten und Verbrecher sprechen in Geheimsprachen, also müssen Voldemort und seine Diener Geheimagenten oder Verbrecher sein!

↳ Antworten